

General-Anzeiger

Region > Siebengebirge > Königswinter > Hochzeitsmesse: Das hat Königswinter für Heiratswillige zu bieten >

 Hochzeitsmesse im Januar

Das hat Königswinter für Heiratswillige zu bieten

Königswinter · Ende Januar soll eine Hochzeitsmesse in Königswinter zeigen, was die Stadt Heiratswilligen alles bieten kann. Dabei handelt es sich weniger um eine klassische Hochzeitsmesse als vielmehr um eine Art Hochzeitsparcours.

09.10.2023, 05:00 Uhr · 5 Minuten Lesezeit



Eine Braut auf der Suche nach ihrem Hochzeitskleid bei Clara Wengel in der Königswinterer Altstadt. Dienstleister aus Königswinters Altstadt oder der näheren Umgebung, die Dienstleistungen rund ums oder fürs Heiraten anbieten, können sich bei der Hochzeitsmesse Ende Januar in Königswinter präsentieren.

Von **Lydia Schauff**

Redakteurin Siebengebirge

Hochzeitsmessen hat es in Königswinter schon gegeben, etwa im Petersberg-Hotel oder in der Villa Leonhart. Die Hochzeitsmesse, die am vorletzten Januar-Wochenende 2024, zeigen soll, worauf sich in Königswinter Heiratswillige freuen können, wird allerdings anders und dieser Form die erste in Königswinter sein: Statt einer klassischen Hochzeitsmesse, bei der Aussteller in einer Halle zusammenkommen, wird es eine Art Hochzeitsparcours.

Fotografen, Konditoren, Brautausstatter und Orte für die Hochzeitsfeier und/oder die Hochzeit selbst können direkt besucht und angeschaut werden. Statt in Hochglanzkatalogen zu blättern, gibt es alles live und in Farbe. „Bei einer Hochzeitsmesse in einer Halle kann man sich gar nicht so präsentieren, wie man das gern hätte, weil man dafür nur ein paar Quadratmeter hat“, sagt Fotograf Guido Bach, der in Königswinter ein Fotostudio betreibt und den Anstoß zur dezentralen Hochzeitsmesse in Königswinter gegeben hat. Er habe dem Bürgermeister von seiner Idee erzählt, der wiederum habe es Altstadtmanager Ulrich Keinath erzählt, und so sei die Sache schließlich ins Rollen gekommen. Aus Sicht von Bach ist Königswinter „eine total schöne Stadt zum Heiraten und es gibt hier viele Dienstleister, die zur Hochzeit beitragen können“.

Auch Clara Wengel, die in der Hauptstraße ein Geschäft für Brautmode betreibt und sich an dem Hochzeitsparcours beteiligen wird, findet es bemerkenswert, dass es in einer kleinen Stadt wie Königswinter so viele Dienstleister gibt, die für Hochzeitspaare etwas

anbieten können. Clara Wengel, die bei ihrem Brautmodenangebot nach eigenen Aussagen im Besonderen auf eher schlichte Brautmode aus hochwertigen Stoffen setzt, hofft, dass die Hochzeitsmesse vor allem auch dazu beitragen kann, die oft vorhandene Hemmschwelle senkt, einfach mal in die Geschäfte und zu den Dienstleistern reinzugehen, um sich das Angebot einfach mal anzuschauen. Ihrer Erfahrung nach würden sich viele eher nicht trauen, einfach mal zum Schauen in einen Brautmodeladen zu gehen. Die Hochzeitsmesse beziehungsweise der Königswinterer Hochzeitsparcours lädt aber explizit zum „Einfach-So-Gucken“ ein.

Rund 30 Aussteller bei Hochzeitsmesse erwartet

Auch Trauredner oder Sänger und Musiker für Hochzeiten aus Königswinter oder aus der Nähe, die kein Ladenlokal in der Königswinterer Altstadt haben, sollen die Möglichkeit erhalten, sich zu präsentieren. „Dienstleister, die kein eigenes Ladenlokal haben, können sich bei Partnern oder an einem zentralen Ort gebündelt präsentieren“, heißt es im Konzept zur dezentralen Hochzeitsmesse, deren Koordination die Königswinterer Altstadtmanager übernommen haben. Fotograf Guido Bach etwa kann sich gut vorstellen, dass eine Hochzeitssängerin oder ein Hochzeitssänger in seinem Fotostudio mit präsentiert und stündlich oder halbstündlich eine kleine Kostprobe ihres oder seines Könnens gibt. Auch einer Make-up-Artistin, die einen Einblick in ihr Können gibt, könnte er zum Beispiel einen Platz einräumen.



Gastronomie

Tipps für romantische Restaurants in Bonn und der Region

Hochzeitsmesse auf dem Petersberg

Heiratswillige suchen Inspirationen für den großen Tag

Heiraten im Rheinland

Die schönsten Hochzeits-Locations in Bonn und der Region

Altstadtmanager Ulrich Keinath geht von rund 30 Ausstellern aus. Nach wie vor seien Dienstleister aus der Königswinterer Altstadt oder der näheren Umgebung willkommen, die sich an der Hochzeitsmesse in Königswinter beteiligen möchten. Blumengeschäfte, Rheinschiffahrt, Friseursalons, Caterer, Hotels, Kirchen, Kosmetikstudios, Hochzeitsplaner: Sie alle sind eingeladen dabei zu sein und Brautpaaren ihr Angebot vorzustellen. Die Villa Reinhardt, das Hotel Maritim, das Fotostudio Bach, Brautmoden Clara Wengel, Sarah's Café sowie das Petersberghotel sind nur einige der Teilnehmer, die an diesem Tag ihre Türen öffnen werden.

Damit die Besucher einen guten Überblick darüber erhalten, was es, wo zu sehen gibt, sollen Besucher laut Keinath an den typischen

Ankunfts- beziehungsweise Besuchsorten in der Königswinterer Altstadt wie Sarah's Café im Bahnhof, der Tourist-Information oder dem Hotel Maritim einen Wegeplan erhalten. Dieser soll auch über eine Webseite, die speziell für die Hochzeitsmesse noch erstellt werden wird, heruntergeladen werden können. Eine Plakatierung ist im Raum Köln/Bonn/Koblenz laut des Konzeptpapiers ebenfalls angedacht. In welchem Ausmaß, das möglich ist, hängt allerdings auch vom vorhandenen Budget ab. Ganz ohne Geld geht es nicht, was bedeutet, dass alle teilnehmenden Aussteller auch einen finanziellen Beitrag, von dem etwa die Werbemaßnahmen finanziert werden, leisten müssen. Laut des Altstadtmanagements soll es ein „hochwertiges und attraktives Veranstaltungsformat mit überschaubarem Organisationsaufwand und Kosten für alle Beteiligten“ werden.

Neben der analogen Werbung setzen die Altstadtmanager vor allem auch auf die Sozialen Netzwerke und darauf, dass die Messeteilnehmer entsprechende Werbung auch über die eigenen digitalen Kanäle und Kontakte weiterverbreiten und damit zum Bekanntwerden der Veranstaltung beitragen.

Hochzeitsmesse

Heiraten in Königswinter

Die dezentrale Königswinterer Hochzeitsmesse, die als Parcours voller Angebote durch die Altstadt und das Siebengebirge führen und Heiratswilligen zeigen soll, wer für Hochzeiten was anzubieten hat, soll am dritten Januar-Wochende, 20. und 21. Januar 2024, in der Zeit von 10 bis 17 Uhr stattfinden.

Dienstleister aus der Königswinterer Altstadt oder der nahen Umgebung, die für oder rund um die Hochzeit eine Dienstleistung anbieten und sich an der Messe beteiligen möchten, können sich unter ☎ 0228/1849670 beim Altstadtmanagement melden.

